

	<p>Objekt: Zwei Violin-Idole</p> <p>Museum: Winkelmann-Museum Stendal Winkelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winkelmann- gesellschaft.com</p> <p>Sammlung: Antikenrezeption in der DDR und in der modernen europäischen Kunst, Handzeichnungen, Aquarelle und Silhouetten</p> <p>Inventarnummer: WG-B-864</p>
--	---

Beschreibung

Dargestellt sind zwei Kykladenidole vor blau-grauem Hintergrund. Diese weisen in ihrer Form Ähnlichkeiten mit einer Violine auf und bei beiden Exemplaren fehlen die Beine und der Kopf sowie ausgebildete Arme.

Das linke Kykladenidol ist insgesamt schlanker. Der untere Teil des Körpers ist eckig, weitet sich aber sanft nach oben hin aus. In der Körpermitte kommt es zu einer Zäsur: Auf beiden Seiten weist der Körper eckige Einwölbungen auf, wodurch eine Taille sichtbar wird. Der obere Teil des Körpers ist wieder breiter und quaderförmig. Die Schultern fallen leicht nach unten hin ab. In der Mitte setzt der längliche Hals an und führt nach oben.

Das rechte Kykladenidol hat einen größeren unteren Körperteil und dafür einen kleineren Oberen. Auch ist die Ausbuchtung auf der Höhe der Taille nicht so stark ausgeprägt, sondern reicht nur leicht in den Körper hinein. Die Schultern fallen stärker als beim linken Exemplar ab. Auch hier ist der Hals länglich, aber etwas dicker.

Datierung und Signatur unten rechts: 2021; HE (Monogramm)

Grunddaten

Material/Technik: Farbkreide, Kohle
Maße: 25 x 25 cm

Ereignisse

Gemalt wann 2021

wer Friedrich B. Henkel (1936-)

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Kykladen

Schlagworte

- Farbkreide
- Idol (Archäologie)
- Kykladenkultur
- Torso

Literatur

- Kunze, Max (Hrsg.); Schade, Kathrin; Sperling, Jörg (2023): Friedrich B. Henkel. Mediteranes. Skulpturen, Reiseskizzen, Farbblätter, Collagen. Petersberg, Katalog Nr. 81, Seite 94